

# Seiteneinsieg realistische Möglichkeit oder Utopie?

Beitrag von „waldkauz“ vom 24. Januar 2012 17:16

... aber was erwartet ihr?

Zitat

Die Bezahlung liegt 2 Stufen unter der von normal ausgebildeten Lehrern

... dieses "normal ausgebildet" bedeutet doch wohl: "überhaupt" erst mal ausgebildet! Als vollkommen Ungelernter in der freien Wirtschaft, die wir in diesem Forum ja so oft bemühen, dürfte eine vergleichbare Tätigkeit kaum irgendwo zu ergattern sein. Also ich stelle mir gerade meinen früheren Arbeitgeber vor (aus der Medienbranche), der hätte sich totgelacht, wenn er einen LEHRER (nur mal als Beispiel) als Redakteur hätte einstellen sollen. Der hätte im MINDESTfall ordentlich die Entlohnung gedrückt, und das hätte ich als ausgebildete SPEZIALkraft auch ganz in Ordnung gefunden. Wisst ihr, was ein ungelernter (-fachfremder) Aushilfsschreiber bei einer herkömmlichen Tageszeitung bekommt? Zeilengeld von teils 12 Cent!! 10 Euro fürs Foto! So sieht's aus, und wer sich beschwert, kann gleich wieder einpacken. Ossahne: Wenn du deinen "Marktwert" als "gedrückt" beklagst: Findest du nicht, du müsstest dir überhaupt erst einmal einen Marktwert ERARBEITEN? Denn deine Schulleitung kauft ja nun die sprichwörtliche Katze im Sack, sprich sie stellt dir die Stelle zur Verfügung, ohne dass sie überhaupt von dir weiß, dass du irgendetwas von der (Unterrichts-)Materie weißt. Ich war immer superdankbar für meine Chance, zu solchen fairen Konditionen mitten im Leben noch den Beruf zu wechseln. Wer angesichts der herrschenden Zustände die Zustände kriegt, muss es ja nicht machen. [Sonnenkönigin](#), wir liegen häufig nah beieinander, diesen Punkt sehe ich jedoch total anders: Während sich die Konditionen für Fachfremde im Lehrberuf n.M.E. in durchaus fairem Rahmen bewegen, herrschen ganz im Gegenteil in der freien Wirtschaft immer unsäglichere Zustände - und DIESE sollte man anprangern und sich dabei die Frage stellen, wieso denn (auf einmal) scharenweise Fremdeinsteiger aus teils dreimal so gut bezahlten Jobs ins schnöde Lehramt flüchten.

Bin selbst ja seitlich eingestiegen und sehe die Konditionen für mich im öffentlichen Dienst nach wie vor als paradiesisch an. Und ja, mir ist klar, dass ich als quasi Angelernte ! nicht dasselbe Geld beanspruchen darf wie jemand, der sich durch Studium nebst Ref gebissen hat - was ich mir (Letzteres) echt nicht im Traum antäte. Nie. Never.